



Delegierte lassen sich ins Projekt Stadtlesen Olten einführen.

ZVG

Speditive Delegiertenversammlung

Olten Die Delegiertenversammlung des Dachverbandes interkulturellen Bibliotheken Schweiz, die Interbibliothektagte am Samstag, 23. November in Olten. Beim Eintreffen wurden die Gäste aus der ganzen Schweiz mit Gipfeli und Kaffee gestärkt, hatten einige doch schon den Weg aus dem Tessin, dem Wallis, der Romandie und der Ostschweiz hinter sich.

Nach dieser Stärkung konnte der Präsident der Ikubo, Yabgu R. Balkaç, mit Freude alle Teilnehmer der Delegiertenversammlung begrüßen. Diese fand unter der sympathischen und kompetenten Leitung von Gina Raymond statt. Sie vertrat die Verbandspräsidentin, welche nicht anwesend sein konnte.

Den offiziellen Gruss der Stadt Olten überbrachte der Stadtrat Thomas Marbet. Er zeigte, nebst dem Eisenbahnkilometer Null, Olten als aktive und attraktive Kleinstadt auf, welche an Kulturellem doch einiges auch von nationaler Bekanntheit bietet.

Als kleines Dankeschön für seine angenehme Aufwartung durfte er vom Präsidenten der Ikubo ein kleines Präsent entgegennehmen.

Die statutarischen Geschäfte konnten speditiv unter aktiver Mitwirkung aller Delegierten durchgeführt werden. Zwei spannende Pro-

jekte wurden vorgestellt. Das eine kommt aus Renens und heisst «ein Rucksack voll mit Büchern». Das andere präsentierte Jeanette Dinkel mit dem Projekt Stadtlesen Olten 2013. In Teamarbeit mit Asylbewerbern und Flüchtlingen aus der Region wurde eine Geschichte in Sprachen wie Tigrinia, somalisch, tibetisch, russisch und tamilisch übersetzt und vorgelesen. Mit Applaus und viel Anerkennung für diese Darbietung konnte die Völkervielfalt auch kulinarisch genossen werden. Das Essen wurde ebenfalls von dieser Projektgruppe mit Unterstützung von Ester Tranchina vorbereitet. Am Nachmittag durfte Yabgu R. Balkaç die Ikubo selber präsentieren, hier zeigte sich einmal mehr, dass die Bibliothek noch klein, aber in ihrer Art fein ist.

Das Ambiente und die Organisation des Anlasses schien gut zu gefallen, denn die Anwesenden blieben vor Ort und führten regen Austausch und Diskussionen. Zum Schluss durften das Ikubo-Team mit Yabgu R. Balkaç, Jeanette Dinkel und der Bibliotheksleiterin Marcella Gullone viel positiven Dank und Feedback für den Tag entgegennehmen. Einige Delegierte besuchten sogar noch die Stadt selber, bevor sie wieder in Olten in einen Zug einstiegen. (MGT)